

Vortrag Markus Tervoort:

- Herr der Ringe bietet eine Vielzahl von Metaphern
- Metaphern können selektive Wahrnehmung überwinden
- Metapher bringen die Medianten*innen in die Beobachtungsperspektive
- Der Herr der Ringe ist eine bildhafte Möglichkeit Konflikte zu beschreiben
- Reframing ist eine Möglichkeit dazu
- Zentrale Metaphern der HDR Welt...Durchhaltevermögen, in Bewegung sein, Veränderung zu leben und erleben. Vom friedlichsten Ort der Welt zum bösesten Ort der Welt und zurück.
- Auch Figuren und Geschöpfe können als Metapher dienen (Motiv Gut gegen Böse)
- „Auf welcher Seite der Brücke stehst du gerade?“

Diskussion:

- Verstören Metaphern und was tun, wenn die Metapher nicht bekannt ist?
 - Wenn ich eine Metapher anbiete, muss ich sie auch erklären können?
 - Storytelling ist eine Möglichkeit, um Metaphern einzubringen.
 - Metaphern sind eine Möglichkeit über „Bande zu spielen“
 - Bedenken: Verstöre ich die Klienten? Was ist wenn ich den einen „abhole“ den anderen nicht?
 - Transparenz und spiegeln durch provokante Metapher
 - Bilder malen als Möglichkeit den Konflikt zu beschreiben
 - „Gib dem Konflikt mal einen Namen“
 - Konflikt als Bild malen lassen: Wie war es früher und wie erlebt ihr es im Augenblick?
- Technik von AvH